

Zweiter Wertstoffhof

Entsorgung ZAK investiert im Osten von Lindau

Lindau Gute Nachricht für die rund 25 000 Einwohner von Lindau: Der ZAK (Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten) hat auf dem Areal der Müllumladestation an der Bösenreutiner Steig einen zweiten Wertstoffhof für die Kreisstadt aufgebaut. Die Kosten dafür liegen bei knapp 700 000 Euro.

Müllumladestation umgebaut

ZAK-Mitarbeiter Andreas Breuer ist ganz froh, dass dieses „komplizierte Verlade-System“ in der Müllumladestation im Osten Lindaus ein Ende hat. Die alte Verfahr- und Sortieranlage wurde zurückgebaut, zwei neue Anlieferbunker geschaffen. Nun können auch größere Lastwagen die Müllumladestation anfahren und die Abfälle weiter nach Kempten transportieren: „Damit fahren künftig insgesamt weniger Lkw“, sagt Breuer. Das bedeute auch weniger Umweltbelastung.

Angeliefert werden können Schrott, Altholz, Bauschutt, Sperrmüll und die grünen Wertstoffsäcke

mit Kunststoffverpackungen und Blechdosen. Zudem gibt es Container für Altpapier und Glas.

In Robert-Bosch-Straße zu klein

Damit haben die Lindauer jetzt einen zweiten Wertstoffhof im Stadtgebiet. Schon vor drei Jahren hatten Verbandsräte immer wieder kritisiert, dass der in der Robert-Bosch-Straße viel zu klein ist für den riesigen Andrang. Zwar hatten die ZAK-Verantwortlichen reagiert, indem sie Fahrzeuge mit Anhängern voll Sperrmüll an die Bösenreutiner Steig weiterschiedt und den Wertstoffhof mittwochs und freitags bereits am Vormittag geöffnet haben. Dennoch war das Gedränge teilweise enorm. (ee/sz)

i Öffnungszeiten: Montags bis freitags von 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr abliefern. Samstags von 9 bis 12 Uhr. Elektroschrott, alte Kühlschränke, Fernsehgeräte und Problemabfälle werden weiterhin nur in der Robert-Bosch-Straße angenommen.